



Wirtschaftlichkeit und Nachhaltigkeit sind keine Gegensätze

Private Banken Bayerns engagieren sich auf freiwilliger Basis gesellschaftlich, sozial und umweltbezogen

Börsen-Zeitung, 28.3.2020
Viele der rund 70 in Bayern aktiven privaten Banken haben bereits seit vielen Jahren gesellschaftliche, soziale und Umweltbelange auf freiwilliger Basis in ihre Unternehmens-tätigkeit integriert. Wirtschaftlichkeit und Nachhaltigkeit sind für sie keine Gegensätze, sondern ergänzen sich, um gesellschaftliche Akzeptanz, Mitarbeiter- und Kundenzufriedenheit zu steigern oder einen Beitrag zum Umweltschutz zu leisten. Die Aktivitäten der Institute sind regional, deutschlandweit oder international.

Nachfolgend werden die Initiativen einiger Institute exemplarisch dargestellt.

Die Augsburger Aktienbank unterstützt seit vielen Jahren den Augsburger Zoo und die Augsburger Puppenkiste sowie das Theater der Stadt Augsburg. Sie ist Hauptsponsor des Parktheaters im Kurhaus Göggingen. Dort hat die Bank vor zwei Jahren das Kleinkunstfestival „Goldener Muhaggl“ für Nachwuchskünstler ins Leben gerufen. Außerdem engagiert sie sich im Bereich der Schuldenprävention zusammen mit dem Freiwilligen Zentrum an 9. Klassen ausgewählter Augsburger Realschulen. Bankmitarbeitende halten dort Vorträge vor Schülern, um praxisnah den richtigen Umgang mit Geld zu vermitteln und einer ungewollten Verschuldung Minderjähriger vorzubeugen.

Die Fürstlich Castell'sche Bank aus Würzburg ehrt bereits seit 2004 jährlich zusammen mit der Main-Post Gruppen oder Vereine, die sich in herausragender Art und Weise sozial engagieren, mit dem attraktiv dotierten Förderpreis „Zeichen setzen“.

Die Commerzbank hat ihre gesellschaftlichen Engagements unter das Leitmotiv „Verantwortlich handeln, zukunftsfähig bleiben“ gestellt. Durch Umwelt-, Sport-, Sozial- und Bildungsprojekte

konnten in den vergangenen 30 Jahren allein in Bayern über 100.000 Menschen unterstützt werden. So engagiert sich die Commerzbank-Stiftung unter anderem für die Münchner Kinderhilfsorganisation „Children for a better World“, die sich für die Bekämpfung von Kinderarmut einsetzt. Die Sportprojekte „Grünes Band für vorbildliche Talentförderung im Verein“ sowie der „DFB-Junior-Coach“ stärken durch Preisverleihung und Ausbildung seit vielen Jahren den Breitensport und fördern so das für viele Vereine überlebenswichtige Ehrenamt.

Umweltschutz fest verankert

Umweltschutz ist ebenfalls fest verankert. Zum Beispiel bietet das „Commerzbank-Umweltpraktikum“ Studierenden ein mehrmonatiges Open-Air-Semester in einem deutschen Schutzgebiet an. Vier davon in Bayern. Dabei vermitteln Studenten Wissen zur Umweltbildung an Besucher und Schulklassen. Das seit 1990 durchgeführte Umweltpraktikum wurde mehrfach von der UN ausgezeichnet.

Die Deutsche Bank bündelt ihr gesellschaftliches Engagement strategisch in drei Handlungsfelder: Bildung, Unternehmertum sowie Menschen und Gemeinschaften. Mit den „Born-to-Be-Projekten“ werden in Deutschland die Bildungs- und Aufstiegschancen von Jugendlichen sowie die Chancengerechtigkeit gefördert. Mit den „Made-for-Good-Initiativen“ wird die soziale Gründerszene gestärkt und die Innovationskraft Deutschlands gefördert.

Finanzielle Bildung im Fokus

Zudem hilft die Bank benachteiligten Menschen und Gemeinschaften in Notsituationen wie Armut, Migration, Arbeits- oder Obdachlosigkeit. In dem „Plus-You-Pro-

„Mit dem ersten Social Bond einer europäischen Großstadt, begleitet von der HVB, geht München als Vorreiter bei sozialer und nachhaltiger Kommunalfinanzierung voran.“

gramm“ bringen sich Mitarbeitende ehrenamtlich in gemeinnützige Projekte ein – im Jahr 2019 mit über 114.000 Stunden allein in Deutschland. Viele stehen dabei jungen Menschen als Mentoren zur Seite, geben ihre Erfahrung und ihr Wissen weiter oder leisten im Team tatkräftige Hilfe vor Ort. Ein Fokus des Engagements liegt auf finanzieller Bildung: So unterstützen Bankmitarbeiter in den Projekten „So geht Geld“ und „FinanzTuber“ auf Einladung von Schulen Kinder und Jugendliche dabei, Wirtschafts- und Finanzthemen besser zu verstehen, und beantworten Fragen rund um das Thema Geld.

Die HypoVereinsbank (HVB) engagiert sich seit vielen Jahren für eine gerechte und integrative Gesellschaft. Mit dem Social Impact Banking vergibt sie Kredite an Unternehmen, die eine nachweisbar soziale Wirkung haben, etwa an die Gesellschaft für Integration (Gfi) für die Errichtung einer integrativen Wohngemeinschaft. Zudem arbeiten die HVB-Mitarbeitenden freiwillig in sozialen Initiativen wie bundesweiten Finanzworkshops für junge und von sozialer Ausgrenzung bedrohte Menschen. 2019 waren es etwa 32.000 Stunden. Als nachhaltig orientiertes Unternehmen reduziert die HVB den eigenen ökologischen Fußabdruck und richtet Unternehmensaktivitäten an den globalen Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen (SDG) aus.

HVB mischt vorne mit



Datum: 28.03.2020

Seite: B6

Bei grünen Finanzierungen ist die HVB Pionier. Sie bietet seit 2007 Green Bonds für institutionelle Anleger an und gehört heute zu den Marktführern in diesem Bereich. Mit dem ersten Social Bond einer europäischen Großstadt, begleitet von der HVB, geht München als Vorreiter bei sozialer und nachhaltiger Kom-

munalfinanzierung voran. Im kulturellen Sektor veranstaltet die HVB unter anderem die Unicredit-Festspielnacht, besitzt eine eigene Kunstsammlung und mit der Kunsthalle München eine kulturelle Einrichtung von internationalem Renommee.

Mit intensiver finanzieller und persönlicher Unterstützung der

Merkur Privatbank baut und unterhält die Deutsch-Mosambikanische Gesellschaft e.V. seit mehr als zwei Jahrzehnten Schulen in Mosambik. Sie bildet junge Menschen aus, fördert Handwerker und trägt dazu bei, dass jedes Jahr 40 Ärzte graduieren und in Mosambik eingesetzt werden können.

Von

Silke Wolf

Geschäftsführerin
des Bayerischen
Bankenverbandes